

Tatsachen? Forschung unter der Lupe präsentiert spannende und aktuelle Wissenschaftsthemen und kontroverse Diskussionen. Das Haus der Wissenschaft Braunschweig organisiert die Veranstaltungsreihe 2015 in Kooperation mit:



**Tatsachen?
Forschung
unter
der Lupe**

DEUTSCHES ZENTRUM FÜR LUFT- UND RAUMFAHRT:

Das DLR ist das nationale Forschungszentrum für Luft- und Raumfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit; außerdem ist es die deutsche Raumfahrtagentur und Projektträger im Auftrag des Bundes. Am DLR-Standort Braunschweig arbeiten 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Wissen für Morgen.
www.dlr.de

HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR INFEKTIONSFORSCHUNG:

Am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) untersuchen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Mechanismen von Infektionen und ihrer Abwehr. Was Bakterien oder Viren zu Krankheits-erregern macht: Das zu verstehen soll den Schlüssel zur Entwicklung neuer Medikamente und Impfstoffe liefern.
www.helmholtz-hzi.de

LEIBNIZ-INSTITUT DSMZ – DEUTSCHE SAMMLUNG VON MIKROORGANISMEN UND ZELLKULTUREN GMBH

Die DSMZ ist Europas bedeutendstes Bioressourcenzentrum und ein hochmodernes Forschungszentrum. Neben Pilzen, Hefen, Bakterien und Archaea werden auch menschliche, tierische und pflanzliche Zellkulturen sowie Pflanzenviren erforscht. Diese Vielfalt und das Qualitätsmanagement machen die Kultursammlung zu einem international renommierten Dienstleister für Wissenschaft, Bildung und Industrie.
www.dsmz.de

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG:

An der Technischen Universität Braunschweig (gegründet 1745) sind 18.000 Studierende eingeschrieben. Sie gehört zu den TU9 German Institutes of Technology und in ihren ingenieurwissenschaftlichen Kernfächern zu den TOP9-Universitäten in Deutschland. Sie ist in Forschung und Lehre eng vernetzt mit den Forschungseinrichtungen der Region.
www.tu-braunschweig.de

THÜNEN-INSTITUT:

Felder, Wälder und Meere sind die Lebensgrundlage der Menschen, sie liefern Nahrungsmittel und Rohstoffe. Das Thünen-Institut, eine Forschungseinrichtung des Bundes, forscht auf diesen Gebieten, entwickelt Konzepte für die nachhaltige Nutzung dieser natürlichen Ressourcen und liefert damit der Politik wichtige Entscheidungshilfen.
www.ti.bund.de

www.hausderwissenschaft.org

Das Haus der Wissenschaft wird unterstützt von:



ÖFFENTLICHE

**Verkehr
der Zukunft
wie mobil wollen
und können wir sein?**

DONNERSTAG, 11. JUNI 2015, 19 UHR

Haus der Wissenschaft Braunschweig | Pockelsstr. 11 | Aula | 3. OG

Verkehr der Zukunft – wie mobil wollen und können wir sein?

Die Menschheit konzentriert sich immer mehr in den Städten. Das stellt die Metropolen vor ganz neue Herausforderungen, denn schon jetzt droht vielen der Verkehrskollaps. Dank neuer Technologien, Internet und Mobilgeräten können wir Individualverkehr, ÖPNV und Car- und Bike-Sharing-Angebote immer besser miteinander vernetzen, automatisieren und die Verkehrsströme somit intelligenter steuern.

Wie wird der Verkehr der Zukunft aussehen? Wie wird er unser Leben prägen? Wie viel Mobilität wollen und brauchen wir überhaupt, wenn digitale Vernetzung Telekonferenzen und Telearbeit immer besser und bequemer macht? Und wie viel Mobilität können wir uns überhaupt noch leisten in Zeiten des Klimawandels?

Diskussion mit

PROF. DR. KARSTEN LEMMER

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

PROF. DR. CLAUDIA LANGOWSKY

Fachhochschule Brandenburg

PROF. DR. BRIGITTE WOTHA

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

PROF. UWE BREDERLAU

Technische Universität Braunschweig

Moderation

JENS LUBBADEH

Wissenschaftsjournalist

DONNERSTAG, 11. JUNI, 19 UHR

Haus der Wissenschaft Braunschweig

Pockelsstr. 11 | Aula | 3. OG

Eintritt frei

in Kooperation mit

